

Vernünftige Erträge in Zeiten extremer Trockenheit

Extreme Trockenheit im Sommer beansprucht unsere Böden stark. Wie können trotzdem noch vernünftige Erträge erzielt werden? Was kann man tun, damit sich der Boden nach derartigen Strapazen wieder regeneriert?

Ein Sommer wie dieser setzt unseren Böden arg zu. Gerade in einer solchen Extrem-Situation zeigt sich, wie wichtig ein starkes Wurzelwachstum ist. Je stärker das Wurzelwachstum, desto besser gelangt die Pflanze auch an Wasser in tieferen Schichten.

Mit GLENOR KR+ behandelte Böden erholen sich schneller

Damit sich die von der Trockenheit geschädigten Wiesen wieder erholen können, muss das Wurzelwachstum angeregt werden. Jetzt ist es umso wichtiger, dass die Gülle über wurzelwachstumsfördernde Stoffe verfügt, damit sich die Grasnarbe schnell wieder schliesst.

Wie kann die Flexibilität des Bodens gesteigert werden?

Der Boden kann seinen Aufgaben bei Trockenheit und Regen nur dann nachkommen, wenn seine Ton-Humuskomplexe stabil sind. LITHO KR+ gewährleistet, dass der Boden bei Trockenheit seine Funktion als Wasserspeicher besser wahrnehmen kann. Bei Regenfällen hilft die verbesserte Krümmelstruktur das Wasser einfacher abfließen zu lassen.

Einsatz der Produkte

Die beiden Produkte GLENOR KR+ und LITHO KR+ ergänzen sich. LITHO KR+ dient als Katalysator. Es verbessert die Struktur des Bodens und hilft den Stickstoff optimal umzusetzen. Mit GLENOR KR+ behandelte Gülle enthält keine wurzelschädigenden Stoffe mehr und versorgt die Pflanze bestmöglich mit Nährstoffen. Erst das Zusammenspiel der beiden Produkte erzielt die einzigartige Wirkung.